

OT-Cyber-Security nach IEC 62443

Kursbeschreibung

Durch die steigende Vernetzung von Automatisierungssystemen, Anforderungen der „Industrie 4.0“ und neue Standards (NIS2, Maschinenverordnung) stehen Betriebe der Fertigungs- und Prozessindustrie sowie die Hersteller der eingesetzten Geräte und Anlagen aktuell vor neuen Herausforderungen hinsichtlich Cyber-Security.

Vor diesem Hintergrund werden die Teilnehmer im Seminar zu aktuellen Entwicklungen & Standards im Bereich der Cyber-Gefahren geschult, um das Risiko für individuelle Anlagen und Systeme abschätzen und angemessene Schutzmaßnahmen ergreifen zu können.

Es wird ein systematisches Vorgehen vermittelt, um Schwachstellen aufzudecken und die Sicherheitsmaßnahmen für eigene Systeme zu verbessern.

Die Teilnehmer erfahren, mit welchen Werkzeugen und Normen sie Vorfälle rechtzeitig erkennen und einen nachhaltigen Schutz ihrer industriellen Netzwerke sicherstellen.

Was wird unterrichtet?

- Cybergefahren & Standards im industriellen Umfeld
- Arbeiten mit der internationalen Norm IEC 62443
- „Sichere“ Produkte nach IEC 62443
- Gefahren Modellierung und Risikobewertung
- Arbeiten mit der CVE-Datenbank
- Analyse-Tools für Schwachstellen
- Schutzmaßnahmen für eigene industrielle Netzwerke

Kursdauer: 1 Tag

Kursgebühr: 450,-€ exklusive MwSt.

Ort: Ansfelden, Gasthof Hotel Stockinger

Datum: 07.11.2023 | Uhrzeit: 09:00 - 16:00 Uhr

